

Buttikon Reichenburg

Schübelbach Tuggen



Geburt Christi, Glasfenster (19. Jhdt.) im Chor des Münsters zu Basel

Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk
Pfarrer Stefan Zelger
Pfarreisekretariat

Telefon 055 444 15 41
Telefon 055 445 11 74
Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch
www.pfarrei-buttikon.ch
sekr.buttikon@bluewin.ch

**Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:
Montag, 13.30 bis 16.00 Uhr und Mittwoch, 09.00 bis 11.00 Uhr**

Postadresse Pfarramt

Kirchweg 1, 8863 Buttikon

Wir feiern unseren Glauben



*Zu unseren Gottesdiensten
sind SIE ALLE
die Kinder, Jugendlichen
Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!*

Dezember 2022

1. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
2. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Zweiter Adventssonntag

Opfer: Ranfttreffen

4. **10.30 Eucharistiefeier
Einschreibe-Gottesdienst
für unsere Firmlinge**

8. Donnerstag
Maria Erwählung
Opfer: Blumenschmuck für Kirche

08.30 **kein** Rosenkranzgebet
09.00 **keine** Eucharistiefeier

10.30 Eucharistiefeier

9. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Dritter Adventssonntag

Opfer: Stiftung Wunderlampe

11. **10.30 Wortgottesfeier**
Stm. Alice Ruoss-Weber

15. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
16. Freitag
07.00 Rorate-Gottesdienst
Ökumenischer Gottesdienst im Advent für alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Erwachsenen. Anschliessend gemeinsames Frühstück im Magnusstübli.

Vierter Adventssonntag

Opfer: Winterhilfe Schweiz

18. **10.30 Eucharistiefeier**
19. Montag
**19.30 Buss- und Versöhnungsfeier
vor Weihnachten**

22. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

23. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Weihnachten

Opfer: Kinderspital Bethlehem

24. Samstag – Heiligabend
**17.00 Familiengottesdienst
Wortgottesfeier
mit Bildergeschichte**
**22.30 Weihnachtsgottesdienst
Christmette**



25. Sonntag – **Hochfest der Geburt des Herrn**
10.30 Festgottesdienst
 mit Bläsergruppe Tuggen

Fest des Hl. Stephanus

26. **10.30 Eucharistiefeier**

29. Donnerstag
 08.30 Rosenkranzgebet
 09.00 Eucharistiefeier

Voranzeige Januar 2023

Neujahr

Opfer: Pfarreiseelsorge

1. **17.30!!! Neujahrs-Gottesdienst**
 anschliessend Neujahrsapéro

Kirchenopfer

Oktober 2022

- 2. Stiftung TierRettungsDienst Tierheim Pfötl 39.30
- 9. Migratio – Migrantenseelsorge 101.40
- 16. Priesterseminar St. Luzi 43.10
- 21. Beerdigung Röbi Muff-Lötscher Alters- und Pflegeheim Obigrueh, Schübelbach 1 705.70
- 23. Ecuasur – Hilfe für Menschen in Ecuador 107.35
- 30. Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche, Missio 71.70

Aus dem Pfarreleben



Taufen

Durch die Taufe wurden in unsere Gemeinschaft aufgenommen:

Kuster Leandra	24.04.2022
Helbling Emma Stephanie	15.05.2022
Dobler Ilaria	21.08.2022
Thoma Aaliyah Snow	11.09.2022
Di Giorgio Giulia-Cheyenne	09.10.2022
Javier Kyara Maria	30.10.2022



Frauenverein Buttikon

Adventsfenster in Buttikon

Geniessen Sie bei einem Spaziergang durch Buttikon die vielseitig gestalteten Adventsfenster. Wo und wann die Adventsfenster zu bestaunen sind, erfahren Sie auf der Liste in diesem Pfarreiblatt und unter www.frauenverein-buttikon.ch.

Dienstag, 6. Dezember:
Kafi-Plausch im Bistro 94
 von 14.00 bis 15.30 Uhr

Donnerstag, 15. Dezember:
Senioren-Weihnacht
14.00 Uhr Magnusstübli
 Frauenverein und aktive Senioren Buttikon
 Kontakt: Andrea Krieg

Freitag, 16. Dezember: Rorate-Gottesdienst
 Kontakt: Pfarrei

Andere Vereine in unserer Pfarrei



Buttikon

Mittagstisch

**Donnerstag, 1. Dezember,
Restaurant Freihof, 12.15 Uhr**

Anmeldung bis spätestens
Donnerstagsmorgen um 9.15 Uhr
direkt bei Herrn oder Frau Hegner,
055 444 12 26

Aktive Senioren

**Donnerstag, 15. Dezember:
Senioren-Weihnacht**

14.00 Uhr Magnusstübli

Frauenverein und aktive Senioren Buttikon

Einschreibegottesdienst für Firmlinge

**am Sonntag,
4. Dezember 2022
um 10.30 Uhr,
Kirche Buttikon**

In diesem speziellen Gottesdienst werden die Firmlinge durch die Nennung ihres Namens und ihre eigenhändige Unterschrift unter das Glaubensbekenntnis öffentlich bezeugen, dass sie bereit sind, den schon begonnenen Weg der Firmvorbereitung weiterzugehen.

Die Pfarreiangehörigen sind ab Sonntag, 4. Dezember eingeladen, unsere Firmlinge durch Gebetspatenschaften zu begleiten.



Friedenslicht 2022



**Ein kleines LICHT anzünden ist nicht viel,
aber wenn es ALLE tun wird es HELLER!**

Ab **15. Dezember** brennt das Friedenslicht von Bethlehem (Geburtskirche) in unserer Kirche. Wir laden Sie ein, das Friedenslicht in unserer Pfarrkirche zu holen. Ein kleines Licht, das von Mensch zu Mensch weitergereicht wird, und das sich auf diese Weise tausendfach vermehrt und dennoch stets das gleiche verbindende Licht für alle Hauptfarben, Rassen und Religionen bleibt. Ab diesem Zeitpunkt können auch Friedenslichtkerzen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gekauft werden.

Ankunft Friedenslicht: Dienstag, 13. Dezember 2021, 18.00 Uhr Schiffssteg Lachen.

Anschliessend findet eine Familienandacht in der Pfarrkirche Lachen statt. Die Feier wird von Schülerinnen und Schüler der Musikschule Lachen-Altendorf musikalisch umrahmt.

Advents-Sammlung



Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass in den ersten Adventstagen wiederum Schülerinnen und Schüler an Ihre Haustüren kommen und die bekannten, roten Schoggi-Heizen verkaufen. Der Erlös geht ans Kinderspital Bethlehem im Heiligen Land. Das Spital gibt den Familien Sicherheit, wenn es um die Gesundheit und das Wohlergehen ihrer Kinder geht. Gerade in der jetzigen, sehr schwierigen politischen Lage ist das Kinderspital auf unsere Mithilfe dringend angewiesen. Wir danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Unterstützung. (www.kinderhilfe-bethlehem.ch)

Adventsanlässe in Buttikon

Buttikon

27.11.2022

1. Advent

Wir geniessen die
musikalische Adventsstimmung

mit dem **Akkordeon-
Orchester March**

unter der Leitung
von Beatrice Oetiker.

In der Kirche
Buttikon

Beginn 17⁰⁰ Uhr

bis 19⁰⁰ Uhr mit
anschliessendem
Glühwein und Punsch-

Apéro

Ausschank bei der
Feuerschale

Buttikon

4.12.2022

2. Advent

Actionbound

Hol dir den QR Code beim
Eingang, bei der Kirche Buttikon

Glühwein und Punsch-
Apéro beim Nikolaus



Für Gross und Klein

Buttikon

11.12.2022

3. Advent

Schon nahe an Weihnachten
für die Kleinen und Grossen.

Chasperli verzellt

Auf einen Besuch freut sich die
Chasperli-sapperlot Gruppe

Herzlich Willkommen

1. Vorstellung ab 14⁰⁰ Uhr

bis 14³⁰ Uhr

2. Vorstellung ab 15⁰⁰ Uhr

bis 15³⁰ Uhr

Fr. 5.00/Kind

Glühwein und Punsch-Apéro

Im Freien bei der
Kirche Buttikon

Buttikon

18.12.2022

4. Advent

Wir stimmen uns auf
Weihnachten ein.

Offenes
Adventssingen
mit
anschliessendem
Konzert

S-Chola Buttikon
unter der Leitung
von Rolf Dittli

In der Kirche
Buttikon

Beginn 17⁰⁰ Uhr

bis 19⁰⁰ Uhr mit
anschliessendem

Glühwein und Punsch-

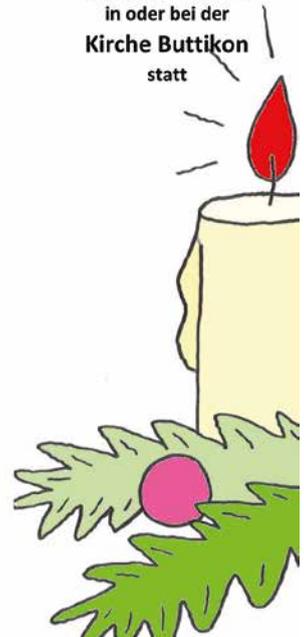
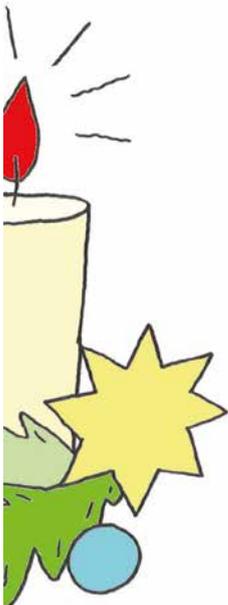
Apéro

Ausschank bei der
Feuerschale

ADVENTSANLÄSSE

In oder bei der
Kirche Buttikon
2022

Alle Anlässe finden
in oder bei der
Kirche Buttikon
statt



Impressionen: Gemütlicher Nachmittag auf dem Bauernhof

Am Mittwoch, 26. Oktober verbrachten die DrittklässlerInnen mit ihren Begleitpersonen Herrn Diakon Lurk und Frau Lurk einen spannenden und lehrreichen Nachmittag auf dem Bauernhof. Unter der fachkundigen Anleitung von Frau Diethelm konnten die Kinder feines Brot backen. Während die unterschiedlichsten Teigformen gebacken wurden, gingen die Kinder in zwei Gruppen auf einen Bauernhof-Quizweg und lernten danach die Tiere des Bauernhofes kennen: Kühe, Kälber, Hühner, Zwerghühner, Schafe und Hasen. Alle wurden gestreichelt und begutachtet.

Nach einem feinen Zvieri nahmen die Kinder ihr Brot in Empfang und gingen mit vielen Eindrücken fröhlich nach Hause. Herzlichen Dank an Frau Diethelm für die gute Vorbereitung des Brotbackens und das Zvieri.







Donnerstag	1.12.	Primarschule Sonnenhügel	Schulhaus
Freitag	2.12.	Fam. Lagler	Alte Landstrasse 14
Samstag	3.12.	Fam. Lehmann / Schreinerei	Alte Landstrasse 29
Sonntag	4.12.	Fam. Züger	Zollrütistrasse 4
Montag	5.12.	Fam. Ruoss	Gschwändliweg 6a
Dienstag	6.12.	Fam. Diethelm	Alte Landstrasse 34
Mittwoch	7.12.	Fam. Bieri	Alte Landstrasse 3
Donnerstag	8.12.	Fam. Stalder	Kreuzwies 19
Freitag	9.12.	Fam. Krieg	Breitlistrasse 9a, Südseite
Samstag	10.12.	S. Züger / S. Hegner	Tafletenstrasse 20
Sonntag	11.12.	M. Oberlin	Alte Landstrasse 45
Montag	12.12.	Fam. Ruesch / Isler	Kantonsstrasse 21a
Dienstag	13.12.	V. Preisig	Kirchweg 6
Mittwoch	14.12.	Fam. Züger	Hügelstrasse 18
Donnerstag	15.12.	Fam. Winet	Rietlistrasse 8
Freitag	16.12.	Fam. Schmied	Sonnenpark 26
Samstag	17.12.	Fam. Kistler	Schättihügelstrasse 4
Sonntag	18.12.	Fam. Scherer	Breitlistrasse 13
Montag	19.12.	Fam. Gamper	Alte Landstrasse 16
Dienstag	20.12.	Abfüllbar & mehr unverpackt	Dorfplatz 9a
Mittwoch	21.12.	Fam. Ruoss	Sonnenpark 25d
Donnerstag	22.12.	H. Pulfer	Kantonsstrasse 51
Freitag	23.12.	Fam. Frey	Kantonsstrasse 31, 1. Stock
Samstag	24.12.	Pfarrei	Kirche

Geniessen Sie bei einem Spaziergang durch Buttikon die vielseitig gestalteten Adventsfenster. Diese sind jeweils von 18.00–20.00 Uhr ab Datum beleuchtet bis über die Weihnachtstage.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und frohe Adventszeit.

Frauenverein Buttikon, Andrea Krieg und Claudia Winet



Besondere Feiern der Pfarrei

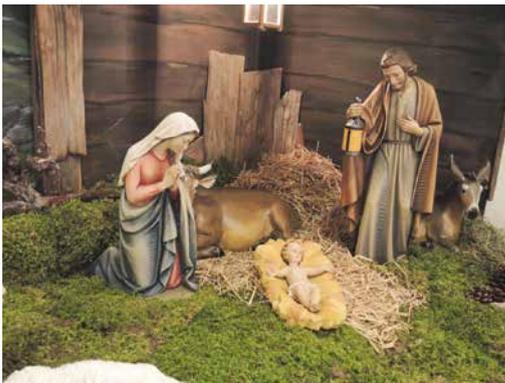
Vorweihnachtliche Versöhnungsfeier

Montag 19. Dezember um 19.30 Uhr

Feiern zur Weihnachtszeit

**Donnerstag 24. Dezember
14.00 – 18.00** Weihnächtlicher
Stationenweg in der Kirche

**Samstag 24. Dezember
17.00 Uhr** Familienchristmette
mit Bildergeschichte
22.30 Uhr Christmette



**Sonntag 25. Dezember
10.30 Uhr** Hochfest der Geburt
des Herrn
Festgottesdienst
mit Bläsergruppe Tuggen

**Montag 26. Dezember – Stefanstag
10.30 Uhr** Eucharistiefeier

**Donnerstag 29. Dezember
08.30 Uhr
09.00 Uhr** Rosenkranzgebet
Eucharistiefeier

**Sonntag 1. Januar 2023
17.30 Uhr!!!** Neujahrsgottesdienst

**Freitag 6. Januar 2023
10.30 Uhr** Eucharistiefeier
zum Dreikönigstag
mitgestaltet durch 5. Klasse

Wann ist Weihnachten?



Weihnachten ist dann, wenn das Herz den anderen sieht, wenn einer den anderen anhört und zu verstehen versucht, wenn einer des Anderen Last trägt, wenn ein Kind geboren wird, und eine Mutter es wiegt, wenn Freundschaft unter den Menschen lebt, wenn einer dem andern vertraut, wenn einer über den anderen schweigen kann, wenn man im anderen einen Bruder oder eine Schwester erkennt. Dann sind mit Weihnachten geboren die Liebe, die Hoffnung, die Freude, die Gerechtigkeit und der Frieden für uns – und für die ganze Welt!

Möge das Wunder von Betlehem uns Mut machen, den Glauben zu leben, die Hoffnung zu stärken, unseren Mitmenschen zu helfen und für den Frieden tätig zu sein. Dann kann es Weihnachten werden – nicht nur in Betlehem –, sondern in unseren Herzen, dort, wo wir arm, krank oder traurig sind, bei den Heimatlosen und den von Katastrophen und Kriegen Betroffenen, denn: Betlehem ist überall.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohmachendes Fest der Geburt unseres Herrn: Pfarrer Stefan Zelger, Sekretärin Karin Ulrich und Diakon Joachim Lurk

Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser Telefon 055 444 16 77
Pfarreisekretariat Telefon 055 444 11 26 st.laurentius@bluewin.ch
Montag bis Freitag, 13.30 bis 17.00 Uhr
Webseite: www.st.laurentius-pfarrei.ch
Postadresse Pfarramt Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

Gottesdienstordnung

Dezember 2022

1. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche
2. Freitag / Herz- Jesu- Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der
Kapelle des Alterswohnheimes

Zweiter Adventssonntag

Kollekte:
Mutter und Kind



3. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
Jahresgedächtnis:
Otto Kistler-Zett
Stiftsmesse: Paula und Andreas
Kistler-Kistler sowie
für Elisabeth Kistler-Jung

4. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier

6. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle

7. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

Maria Unbefleckte Empfängnis

Kollekte:
Renovationsfonds
Friedenskapelle



8. Donnerstag
10.00 Hl. Eucharistiefeier
9. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der
Kapelle des Alterswohnheimes

Dritter Adventssonntag

Kollekte:
Hochschulsonntag
der Universität
Freiburg



10. Samstag
**17.30 Eröffnungsgottesdienst
der Firmanden**
*Stiftsmesse: Olga Spörri-
Schnellmann und Unbenannt*

11. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier

12. Montag
13.30 Bibelgruppen-Nachmittag
im Pfarrhaus

13. Dienstag
06.30 Rorate-Gottesdienst
in der Pfarrkirche

14. Mittwoch
06.30 Rorate-Feier Kindergarten bis 3. Klasse
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche
15. Donnerstag
06.30 Rorate-Feier 4.-6. Klasse
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche
16. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes

Vierter Adventssonntag

*Kollekte:
Stersingeraktion für
Kinder in Indonesien
und Weltweit*



- 17. Samstag**
16.00 Kleinkinderrorate in der Kirche
17.30 Hl. Eucharistiefeier
Jahresgedächtnis: Ernst Widmer
*Stiftsmesse:
Emma Diethelm-Ronner*
- 18. Sonntag**
10.00 Hl. Eucharistiefeier
20. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
20.00 Bussfeier
21. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche
22. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche

23. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes



WEIHNACHTEN

Kollekte: Kinderspital Bethlehem

- 24. Samstag / HEILIGER ABEND**
16.30 Vigilmesse in der Kapelle des Alterswohnheimes
23.00 Mitternachtsmesse
- 25. Sonntag / HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN**
10.00 Hl. Eucharistiefeier
- 26. Montag / Fest des Hl. Stephanus**
10.00 Hl. Eucharistiefeier
17.00 Krippenandacht für die Kleinen
27. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
28. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche
29. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche
30. Freitag/ Heilige Familie
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Alterswohnheimes

Vorschau Januar

Silvester und Neujahr

Kollekte:
Renovations-
fonds
Pfarrkirche



31. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier

1. Sonntag / Gottesmutter Maria

10.00 Hl. Eucharistiefeier

Mitteilungen aus dem Pfarreileben

Eröffnungsgottesdienst Firmung

Samstag, den 10. Dezember um 17.30 Uhr

Der Seelsorgerat
lädt nach dem
Gottesdienst alle
zum Marroniessen
mit Glühwein
oder Tee ein.



Kollekten und Spenden

Renovation Pfarrkirche	Fr. 196.50
Kirche in Not Ukraine	Fr. 140.55
MISSIO 2022	Fr. 239.25
Priesterseminar St. Luzi	Fr. 262.05
Renovationsfonds Pfarrkirche	Fr. 351.65
Oremus Ewige Anbetung	Fr. 76.—
Kath. Gymnasium Chur	Fr. 159.20

Grossen Dank für Ihre Spende!

Monatstreff Januar 2023



Liebe Seniorinnen,
liebe Senioren,

Am 17. Januar werfen wir ein Auge hinter die Kulissen des Radio-Studio Zürichsee in Rapperswil. Wie Radio entsteht werden wir bei einer Führung mit einem erfahrenen Radiomann/Frau erfahren.

Anmeldung bis am 10. Januar bei Elsbeth Höner, Tel. 079 336 62 01 oder 055 444 20 92.

Anlässe im Generationentreff an der Kantonsstrasse 34

Jassen: 3. Januar

Suppenzmittag: 28. Januar

Seniorenrat und Ortsgruppe
Pro Senectute freuen sich auf euch.
www.senioren-reichenburg.ch

Kein Verkauf von Adventskränzen.

Dieses Jahr werden in der Kirche keine Adventskränze verkauft.



Glückwünsche

**Wir gratulieren ganz herzlich
und wünschen Gottes reichen Segen**

zum 70. Geburtstag

am 24. Dezember
Herr Johann Marty, Obertafletenstrasse 2

zum 85. Geburtstag

am 30. Dezember
Frau Anna Ruoss, Kirchweg 1

zum 90. Geburtstag

am 17. Dezember
Frau Antonietta Spörri, Kantonsstrasse 15

Adventliche Lichtfeier

für kleine und grosse Kinder



Ihr seid eingeladen, der adventlichen Geschichte vom Sternenkind Stella zu lauschen, welches das Weihnachtswunder erleben möchte.

Samstag, 17. Dezember 2022

16.00 Uhr

Katholische Kirche Reichenburg

Vorbereitungsgruppe Familiengottesdienst

Einladung zum Filmnachmittag am 24. Dezember

Vorführung:

- Mehrzweckhalle (MZG)
- Türöffnung um 13.45 Uhr
- Filmstart um 14.00 Uhr
- Filmende ca. 15.50 Uhr
- Eintritt frei



Liebe Kinder

wir verkürzen Euch das Warten aufs Christkind mit einem lustigen und spannenden Film.

Bitte Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen oder einem älteren Geschwister über 12 Jahren.

**Wir freuen uns auf viele kleine und
grosse Zuschauer**

Seelsorgerat Reichenburg



Krippenandacht

für unsere Kleineren

Montag, 26. Dezember um 17.00 Uhr

Kirche Reichenburg

*Ihr Kind darf etwas
von zu Hause
mitnehmen und es
dem Jesus-Kind in
die Krippe legen.*





Das Hirtenlied

Eine Adventslegende für Kinder
und Erwachsene



Herzlich willkommen auf dem Adventsweg vom 1. Adventssonntag bis zum Dreikönigstag

Gerne laden wir Sie ein, unseren Adventsweg in der Kirche zu gehen. Er erzählt in grossen und eindrücklichen Bildern die Geschichte eines alten Hirten und seines Enkels. Voller Sehnsucht warten die Beiden auf die Weissagungen der Propheten. „**Er wird kommen!**“, sagte der alte Hirte, den Blick zum Himmel gerichtet. Während der Grossvater sich mit dem Lauf der Gestirne beschäftigt, sucht der Enkel mit viel Ausdauer und Liebe nach einem passenden Geschenk.

Lassen Sie sich von den Gedanken des Enkels inspirieren und gehen auch Sie der Fragen nach - welches Geschenk habe ich bereit, wenn **ER kommt?**

Die Geschenke aller Besucherinnen und Besucher werden an Weihnachten, den Stern unserer Krippe schmücken. Die Anleitung und das erforderliche Material liegen in der Kirche bereit.

Wir freuen uns über viele Gäste und einen bunt geschmückten Weihnachtsstern.

Das Vorbereitungsteam

Im Anfang ruft Gott das Leben ins Dasein

Am Anfang war der Samichlaus, der hl. Nikolaus: Er brachte am 6. Dezember die Geschenke. Als mit der Reformation der Heiligenhimmel entrümpelt wurde, musste dieser beliebte Bischof mindestens im Norden Europas Platz machen. Nun war es der «Herre Christ» selbst, der an Heiligabend die Geschenke brachte. Aus ihm wurde, passend zum Weihnachtsfest, das Christkind. Doch auch dieses musste der neuen Zeit weichen: Der Samichlaus eroberte seinen Platz zurück, jetzt hübsch säkularisiert als Santa Clause oder Weihnachtsmann. Und der bekommt heute ebenfalls fleissig Konkurrenz: In der Werbung sind es mitfühlende Drohnen, die Menschen mit ihren Online-Einkäufen beschenken, und die Filmwelt stärkt in uns den Glauben an die Magie, die uns alle verzaubern und damit zu beschenken vermag. Was von Anfang an gleich bleibt: Wo Weihnachten gefeiert wird, werden andere beschenkt.

Liebe Schwestern und Brüdern in Christus, wenn ich zur Geschichte des Schenkens an Weihnachten sage, am Anfang war der Samichlaus, dann kann ich in einer solchen historischen Perspektive auch zur Geschichte des Lebens auf der Welt sagen: Am Anfang war der Urknall. Gläubige Menschen müssen keine Angst vor den Naturwissenschaften haben, sondern können sich freuen auf neue Teleskope, die solchen Phänomenen des Lebens auf den Grund gehen. Gerade Einsiedeln ist seit mehr als 1'000 Jahren ein Ort der Wissenschaft. Gott hat uns einen Verstand gegeben, den es zu nutzen gilt. Der grossartige Prolog zum Johannevangelium macht sich aber nicht nur Gedanken dazu, was am Anfang war. Vielmehr ruft er staunend aus: Im Anfang war das Wort. Dieser Anfang liegt noch vor oder über der Erschaffung von Galaxien, Milchstrassen und Planeten durch Gott und auch vor jedem Samichlaus.



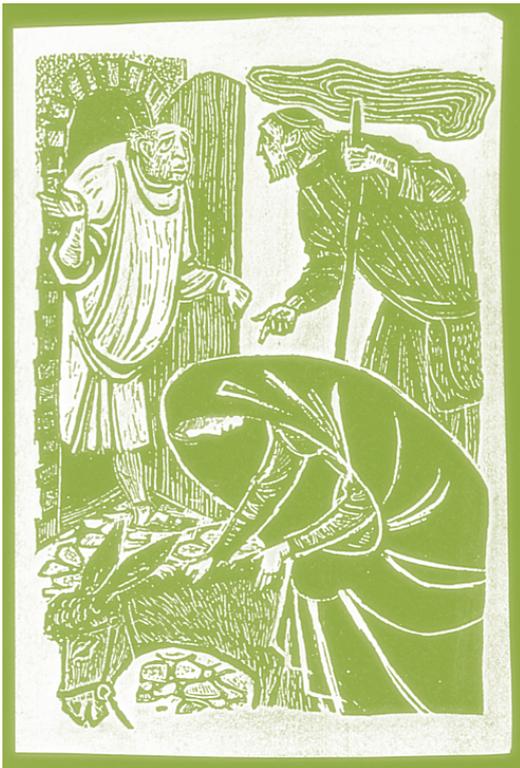
Nicht nur am Anfang, sondern im Anfang, sagt Johannes, ruft Gott das Leben ins Dasein: Er will zuerst das Leben. Johannes spricht vom absoluten Anfang, der das menschliche Denken übersteigt. Und in diesem Anfang spricht Gott sein Wort, sein göttliches Wort. Gott will in jedem Moment das Leben und ruft, ja er spricht es ins Dasein. Gott ist in jedem Anfang anwesend, sagt uns Johannes, denn dieses Wort ist Gott. So ist für uns ein Urknall keine kalte Laune eines unpersönlichen Schicksals, sondern ein Anfang, in dem das Wort Gottes Leben schafft. Und der Samichlaus beschenkt nicht, weil seine Säcke per Zufall noch gefüllt sind, sondern weil Weihnachten selbst ein Geschenk ist, weil Gottes lebenspendendes Wort konkret wird und sich uns schenkt.

Aus der Weihnachtspredigt von Abt Urban, Einsiedeln

Weihnachten — Herbergsuche unter den Menschen

Das Bild der Herbergsuche ist uns von klein auf vertraut. Es gehört wesentlich zum Weihnachtsgeschehen, obwohl der Evangelist Lukas nur in einem Nebensatz erwähnt, dass Maria und Josef «in der Herberge keinen Platz» fanden.

Warum haben sich die Menschen in Weihnachtserzählungen und Krippenspielen immer wieder ausgemalt, wie das Heilige Paar von Tür zu Tür geht, um Unterkunft bittet und abgewiesen wird? – Sie haben es wohl deshalb getan, weil sie in dieser Suche nach Obdach und Geborgenheit ein menschliches Grundbedürfnis dargestellt sahen. Wir können uns ja einfühlen in den müden Mann mit dem Wanderstab und die erschöpft auf dem Esel zusammengesunkene junge Frau, die sich nach einer kleinen Kammer sehnen, wo sie ausruhen können. Denn in irgendeiner Form haben wir selbst vielleicht schon einmal erlebt, was es heisst: abgewiesen zu werden,



draussen zu stehen, keine Bleibe zu haben, der Nacht und der Kälte ausgeliefert zu sein.

Das junge Paar, dem unser Mitgefühl gilt, ist nicht allein. Mit ihm zieht auch Gott und Millionen von Flüchtlingen durch die nächtlichen Strassen, klopfen an die Türen der Menschen. Wir sollten es aber nicht nur beim Mitgefühl belassen, sondern uns auch ehrlicher-

weise eingestehen: Unsere geistige Verwandtschaft mit dem wohlgenährten und selbstgefälligen Haus- und Herbergbesitzer. Unsere Religiosität, unser Christsein ist manchmal sehr geruhsam, satt, selbstzufrieden und bürgerlich. Wir lieben es nicht gerade besonders, von Gott an Festtagen und auch an ganz gewöhnlichen Alltagen überrascht und aufgeschreckt zu werden. In den Tagen der Weihnacht versuchen wir aber dennoch, die Türen unserer Wohnungen für jedes Anklopfen und unsere Herzen für jeden Anruf offenzuhalten. Doch nur der ist ein wahrhaft weihnachtlicher und barmherziger Mensch, der die Tür öffnet, noch bevor der andere anklopft (nach F. König). Es begab sich vor mehr als 2000 Jahren, und es begibt sich auch noch heute: Millionen finden heute keinen Platz in den Herbergen unserer Wohlstandsgesellschaft: keinen Arbeitsplatz, keinen Studienplatz, keinen Platz am Tisch, keinen Platz in der Kirche, keine Aufenthaltsbewilligung usw. – Menschen wie Maria und Josef, die allzu gerne nur in einem Nebensatz bzw. am Rande erwähnt, abgewiesen oder totgeschwiegen werden.

Wenn Menschen bei uns diese offene Türe finden, wird auch Gott in unser Haus und unsere Herzen einkehren und mit ihm der bergende Friede und die lichte Freude der Heiligen Nacht.

Ihnen allen ein gnadenreiches, gesegnetes und frohes Weihnachtsfest wünscht

Pfarrer Robert Imseng



Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarrbeauftragte Erika Rauchenstein Tel. 055 440 11 75
erika.rauchenstein@pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarradministrator Hermann Bruhin Tel. 055 462 17 66 hermann.bruhin@bluewin.ch
Pfarreisekretariat Tel. 055 440 11 75 sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch
Montag, 08.30 bis 12.00 Uhr und
Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr
Sakristei Tel. 055 440 34 68
Postadresse Pfarramt Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach
Webseite: www.pfarrei-schuebelbach.ch

Gottesdienstordnung

Dezember 2022

1. **Donnerstag**
06.30 **Rorate**
für die Schüler der 3.–6. Klassen
und die ganze Pfarrei
anschliessend Morgenessen
im Restaurant Rössli
16.30 Gottesdienst im Altersheim

4. **Zweiter Adventssonntag**
10.00 **Familien-**
gottesdienst
mit Besuch des St. Nikolaus
anschliessend
Kirchgemeindeversammlung
in der Kirche
Opfer für Fidei Donum



8. **Donnerstag – Maria Empfängnis**
10.00 **Pfarreigottesdienst**
Opfer für die MinistrantInnen
Zeitschrift «tut»

11. **Dritter Adventssonntag**
10.00 **Pfarreigottesdienst**
Jahresgedächtnis für
Annelise Züger
Opfer für die MinistrantInnen
Zeitschrift «tut»

15. **Donnerstag**
16.30 Gottesdienst im Altersheim

18. **Vierter Adventssonntag**
10.00 **Pfarreigottesdienst**
Opfer für das Kinderspital
Bethlehem
19.00 **Versöhnungsfeier**



20. **Dienstag**
16.30 Ökumenischer Advents-
gottesdienst im Altersheim
Musikalische Begleitung
durch Astrid und Hans Schalch



24. **Samstag – Heiligabend**
17.00 **Familiengottesdienst**
mit **Krippenspiel**
Opfer für das Kinderspital
Bethlehem
22.30 **Mitternachtsgottesdienst,**
begleitet von **Flötenmusik**
Opfer für das Kinderspital
Bethlehem

**25. Sonntag – Weihnachten –
Hochfest der Geburt des Herrn**
**10.00 Pfarreigottesdienst, begleitet
von Flötenmusik**
Opfer für das Kinderspital
Bethlehem

26. Montag – Stephanstag
10.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für das Kinderspital
Bethlehem

31. Samstag – Jahresabschluss
16.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für das Kinderspital Bethlehem

*Wir wünschen allen ein gesundes und
gesegnetes neues Jahr!*



Januar 2023

1. Sonntag – Neujahr
10.00 Pfarreigottesdienst
Opfer für das Kinderspital
Bethlehem

Stiftmessen im Dezember 2022

- 4. Elisabeth Ruoss-Bütler
- 11. Norbert Bruhin
Rosa und Albert Bruhin-Ruoss
Joe Bürgler
- 18. Elisa Züger-Bruhin

Opfer im Oktober 2022

- 2. migratio (Seelsorge zwischen
den Kulturen) Fr. 70.50
- 9. MIVA Fr. 111.70
- 16. Insiemen Ausserschwyz Fr. 56.40
- 22. Beerdigung Hans Schmid –
Wohnheim Höfli Wangen Fr. 279.—
- 23. Missio Fr. 104.60
- 30. Priesterseminar St.Luzi Fr. 95.80

**Für diese Opfergaben –
Zeichen unserer Solidarität –**



Rückblick

Neuministrantenaufnahme



Unsere Ministrantenschar



Unsere diesjährigen Neuminis

Frohe Botschaften hören wir nicht gerade viele. Doch das Evangelium ist eine frohe Botschaft, die uns auch in der heutigen Zeit

SCHÜBELBACH

Zuversicht und Hoffnung schenkt. Auch eine frohe Botschaft ist: Wir durften **7 neue Ministrantinnen und Ministranten** in unsere Schar aufnehmen! Unter dem Schutz des heiligen Tarzsius werden sie künftig ihren Dienst in der Kirche leisten und an unseren Scharanlässen teilnehmen.

Anschliessend an den Aufnahmegottesdienst haben wir auf dem Bauernhof von Familie Ziegler unsere Pizza und das schöne Wetter genossen.



Herzlichen Dank allen unseren Minis für ihren wertvollen Dienst und den Eltern, die sie dabei unterstützen.

Danke auch allen, die mitgeholfen haben, dass unsere Neuminiaufnahme zu einem Festgottesdienst und zu einem Festtag geworden ist.

Erika Rauchenstein

Allerheiligen und Allerseelen

Jedes Jahr, wenn die Tage kürzer werden und das Laub sich bunt färbt, erinnert uns das auch an liebe Menschen, die uns durch den Tod verlassen haben, sowie an unsere eigene Sterblichkeit.

So haben wir an Allerheiligen am Vormittag die Eucharistie gefeiert und am Nachmittag mit dem Symbol der Rose unserer Verstorbenen gedacht.



SCHÜBELBACH

Eingestimmt durch Hunderte von Seelenlichtern auf unserem Friedhof, haben wir am 2. November eine besinnliche Allerseelenandacht gefeiert.

Besonders gefreut haben uns die zahlreichen Mitfeiernden und die musikalische Gestaltung durch ein Klarinettenensemble der Musikschule Obermarch.



Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle der Spurguppe, den Musikschülerinnen der Musikschule Obermarch mit ihrem Lehrer Urs Bamert, unserer Organistin Astrid Schalch, unserem Sigristen Hansueli Müller, sowie Margret Kessler und ihren Helferinnen und Helfern für das Entzünden der Seelenkerzen und allen, die im Vorder- und Hintergrund mitgeholfen haben, diese Feiern so stimmungsvoll zu gestalten.

Hermann Bruhin und Erika Rauchenstein

Advents- und Weihnachtszeit in unserer Pfarrei

Rorategottesdienst

Wir freuen uns sehr, sie alle am **Donnerstag, 1. Dezember um 06.30 Uhr zum Rorategottesdienst mit anschliessendem Frühstück für alle** im Restaurant Rössli einzuladen. Für die Schülerinnen und Schüler der 3.-6. Primarklassen gehört der Besuch dieses lichterfüllten Gottesdienstes zum Religionsunterricht und ist deshalb verpflichtend. Wir freuen uns, wenn auch **Eltern mit kleineren Kindern sowie viele Erwachsene** diesen frühmorgentlichen Gottesdienst mitfeiern. Die 3.-6. Klässler (wie auch die 2. Klässler welche in dieser Feier mitsingen) werden automatisch zum Frühstück angemeldet. Alle anderen bitten wir, sich beim **Pfarramt bis zum Freitag, 25. November telefonisch oder per Mail anzumelden (bitte genaue Personenzahl angeben).**



Samichlausgottesdienst und Kirchgemeindeversammlung

Am **4. Dezember** feiern wir um 10.00 Uhr, zusammen mit dem hl. Nikolaus, einen Familiengottesdienst. Er freut sich jetzt schon auf viele Kinder mit ihren Familien und hat für alle eine kleine Überraschung bereit.



Anschliessend an den Familiengottesdienst sind alle Stimmberechtigten unserer Kirchgemeinde und Gäste um **11.15 Uhr zur Kirchgemeindeversammlung in unsere Kirche** eingeladen.

Maria Empfängnis

Maria Empfängnis ist wohl das Fest, das in unserer Kirche für sehr viele Missverständnisse sorgt. Ein anderer Name für dieses Fest, «Maria Erwählung» macht deutlich, dass es beim adventlichen Marienfest am **8. Dezember** nicht um die Schwangerschaft Marias geht. Maria war vom allerersten Augenblick ihres Lebens an erwählt, Mutter Jesu zu werden.

Herzliche Einladung an alle, miteinander das Wirken Gottes an Maria zu feiern.



Friedenslicht

Das Friedenslicht aus Bethlehem wird dieses Jahr am **13. Dezember in Lachen** ankommen. Mit einer Gruppe Ministranten werden wir es dort abholen. Danach steht es bis zum 6. Januar in unserer Marienkapelle bereit, um den Frieden in ihre Stuben und Herzen zu bringen. Wer möchte, kann dies mit einer eigenen Kerze, oder für einen Beitrag von **Fr. 8.-**, mit der von uns bereitgestellten **Friedenslichtkerzen** tun.

Buss- und Versöhnungsfeier

Wir Menschen können nicht ohne Beziehungen leben. Die Advents- und Weihnachtstage machen uns den Mangel schmerzlich bewusst, wenn diese Beziehungen gestört sind oder fehlen. Weihnachten dürfen wir auch als Fest der Menschen erleben, das uns den Wert von Austausch und Begegnung wieder schätzen lehrt.

Eine Hilfe, die ursprüngliche Mitte des Weihnachtsfestes wieder besser in den Blick zu bekommen, ist der Buss- und Versöhnungsgottesdienst am **4. Adventssonntag, 18. Dezember um 19.00 Uhr**. Wir können diesen Gottesdienst als Schritt der Versöhnung miteinander und mit Gott verstehen. Etwas von Weihnachten wird lebendig, wenn wir uns trotz oder gerade wegen aller Schwäche und Schuld der Gegenwart Gottes aussetzen und daraus Kraft schöpfen für den Weg zueinander.

Nur als Gottes Zeit wird die
Zukunft auch unsere Zeit.

Klaus Hemmerle

Krippenspiel am Heiligen Abend

Auch dieses Jahr werden unsere Katechetinnen Rosi Sciullo und Marianne Keusch mit unseren Schulkindern ein Krippenspiel einüben und beim Familiengottesdienst am **Heiligen Abend um 17.00 Uhr in unserer Kirche** aufführen.



Unsere jungen SchauspielerInnen und SängerInnen und wir alle freuen uns auf zahlreiche Mitfeiernde.

Heilige Nacht / Weihnachten / Heilige Familie

Im **Mitternachtsgottesdienst** der Heiligen Nacht wie auch beim Festgottesdienst am **Weihnachtstag**, werden die sanften Klänge zweier Flöten die Orgelmusik und unseren Gesang unterstützen und dazu beitragen, uns in Weihnachtsstimmung zu versetzen.

Am **26. Dezember** feiern wir um 10.00 Uhr den Gottesdienst zu Ehren der Heiligen Familie.

Hermann Bruhin und ich freuen uns, mit ihnen zusammen in den Weihnachtsgottesdiensten die Geburt unseres Erlösers Jesus Christus zu feiern.

Erika Rauchenstein

Weihnachtsstimmung in der Kirche



Wer eine persönliche besinnliche Zeit in unserer liebevoll geschmückten, von weihnachtlichen Klängen erfüllten und stimmungsvoll erleuchteten Kirche verbringen möchte, ist **ab 25. Dezember, 12.00 Uhr bis zum 2. Januar** herzlich dazu eingeladen.

Jeweils zur vollen Stunde wird das Krippenspiel vom 24. Dezember unserer Schülerinnen und Schüler gezeigt.

Wer möchte kann vor der Krippe verweilen und eine der aufgelegten Weihnachtsgeschichten oder das Weihnachtsgedicht lesen oder nach Hause mitnehmen.



Silvester / Neujahr

Mit einer **Eucharistiefeier an Silvester um 16.00 Uhr** beschliessen wir das vergangene Jahr, schauen dankbar und vielleicht auch einwenig unsicher zurück und stellen am **1. Januar um 10.00 Uhr** das Neue Jahr ganz unter den Schutz und Segen Gottes.

Liebe Pfarreiangehörige

Vor langer Zeit wurde im unbedeutenden Städtchen Bethlehem ein Kind geboren. Niemand hätte gedacht, dass von diesem Kind auch nach über 2000 Jahren noch gesprochen wird, dass es bis heute Nachfolger auf der ganzen Welt haben werde und schon gar nicht, dass seine Botschaft des Friedens heute wichtiger denn je sein würde.

Zum Weltfrieden können wir nicht viel beitragen. Doch auch bei uns wird dieses kleine Kind jedes Jahr von neuem geboren. Nehmen wir seine Liebe, seine Botschaft, sein Licht und seine Hoffnung für uns an und tragen sie in die Welt hinaus und fangen wir damit in unseren Familien und in unserer Pfarrei an.

Wir wünschen ihnen eine besinnliche und friedliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

Erika Rauchenstein
und Pfarreiteam Schübelbach



Einladung zum Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren



Dienstag, 13. Dezember 2022 um 12.00 Uhr treffen wir uns im Restaurant BSZ in Schübelbach zum gemeinsamen Mittagessen.

Anmeldungen bis Freitag-Mittag,
Telefon 041 817 43 53

Sozialberatung in Schübelbach

Eisenburgstrasse 8, 8862 Schübelbach
Telefon 055 451 50 63

Die Beratung findet am Donnerstag,
1. und 15. Dezember 2022
von **8.00 bis 11.30 Uhr** statt.

Das Pro Senectute Team

Aktivitäten der FMG Schübelbach



Pralinen - Kurs

Am 2. Dezember 2022

machen wir selber Praline.

Der Kurs findet in **Pfäffikon**
von **18.30 bis 22.00 Uhr** statt.

Kosten 90.- Franken inkl. 50 Praline,
Geschenkverpackungen,
Rezepte und Getränk.

Treffpunkt 18.00 Uhr Adlerplatz.

Anmeldungen bis 20. November an
Monika Hasler, Telefon 055 440 21 66

Voranzeige GV der FMG Schübelbach

Am **Donnerstag, 26. Januar 2023** findet die Generalversammlung der Frauen- und Müttermgemeinschaft Schübelbach statt. Wir treffen uns um **18.30 Uhr** zum gemeinsamen Wortgottesdienst in der **Pfarrkirche Schübelbach**. Anschliessend versammeln wir uns im Restaurant Rössli in Schübelbach, wo nach einem feinen Nachtessen die GV abgehalten wird. Auch Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand der FMG Schübelbach freut sich über eure Teilnahme an der GV und ein gemütliches Beisammensein.



Frohe Weihnachten!

Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger Telefon 055 445 11 74 pfr@pfarrei-tuggen.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 445 11 74 info@pfarrei-tuggen.ch
Mo 09.00 – 11.00, Di 09.00 – 11.00
Do 09.00 – 11.00 und 14.00 – 16.00
Webseite: www.pfarrei-tuggen.ch
Postadresse Pfarramt Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

Auf Weihnachten zu

Das Jahr 2022 geht dem Ende entgegen. Und wieder beschäftigt uns Sorgenvolles: Die Corona-Pandemie scheint eher am Abklingen, auch wenn Berichte über Long-Covid Angst machen können. Wir hoffen doch, dass es nicht mehr Einschränkungen gibt wegen diesem Virus.

Etwas anderes beschäftigt uns hingegen sehr: Seit dem 24. Februar gibt es täglich neue Berichte vom Krieg Russlands gegen die Ukraine, wobei der Aggressor das nicht einmal als «Krieg» zu bezeichnen wagt! Ein Land wird zerstört, Spitäler, Schulen, Kinder-Spielplätze, Strom- und Wasserleitungen werden angegriffen, und warum? Die Folge: Viele Menschen müssen fliehen, um ihr Leben zu retten, immer mit der Hoffnung, möglichst bald in die Heimat zurückkehren zu können.

Und auch in diese Zeit fällt Weihnachten: Die Botschaft, dass Gott in seinem Sohn Frieden verkünden will! Es ist schwierig, sich für den weltweiten Frieden einzusetzen, aber wir können uns bemühen, dass in unseren Familien, im Dorf und im Staat der Nächste würdevoll behandelt wird.

So wollen wir uns im Advent auf Weihnachten vorbereiten, auf jenes christliche Fest, dessen Inhalt auch bei Kindern wohl am bekanntesten ist: Die Geburt des «Christkinds». Das feiern wir in der Kirche, mit verschiedenen Gottesdiensten, und auch zu Hause: Wie gross ist vor allem da die Erwartung der Kinder. Für Menschen jedoch, die

jemanden aus der Familie durch den Tod verloren haben, kann es eine schwere Zeit sein. So möchte ich alle einladen, einen guten Weg auf Weihnachten hin zu suchen und vielleicht auch den geistlichen Sinn dieser Zeit zu pflegen.

Ein schönes Angebot sind die **Adventsfenster**, die jeweils mit viel Liebe und Fantasie gestaltet sind und uns einstimmen wollen auf das hohe Fest hin. Weiter hinten finden Sie die Liste der Orte, wo sie diese Werke bewundern können. Oder nehmen Sie sich, allein oder mit der Familie, regelmässig ein wenig Zeit, bei einer brennenden Kerze oder mit einem Adventskranz zur Ruhe zu kommen und sich so einzustimmen und offen zu werden auf das Kommen Jesu. Und so freuen wir uns dann, uns am Heilig Abend um die Krippe zu besammeln, zu Hause und auch in der Kirche.

Einen besinnlichen Moment wollen wir Mitte Adventszeit am Mittwoch, 14. Dezember anbieten, im **Rorate-Gottesdienst**, einem **Lichter-Gottesdienst**. In dieser Feier verzichten wir nach Möglichkeit auf elektrisches Licht und erhellen die Kirche nur mit vielen Kerzen. Damit diese auch wirklich zur Geltung kommen, feiern wir diesen Gottesdienst in der Morgenfrühe, **um 6.30 Uhr**. Er soll uns Gelegenheit zur Besinnung und Ruhe geben. So früh am Morgen ist es vielleicht auch möglich, dass Berufstätige kommen können, und sicher ist er auch ein besonderes Erlebnis für Schulkinder: Frühmorgens in die Dunkelheit hinausgehen und in das Kerzenlicht stauen. Was meist auch zu einem solchen Rorate-Gottesdienst gehört ist ein anschlies-

sendes gemeinsames Morgenessen. Dazu sind dann alle Besucher nach dem Gottesdienst herzlich eingeladen, um auch so noch ein wenig die Gemeinschaft zu pflegen. Und so müssen auch die Schulkinder nicht mit leeren Bäuchen in die Schule gehen. Herzliche Einladung an alle, auf diese Art gut in den Advent einzutauchen.

Eine weitere Möglichkeit, sich auf Weihnachten vorzubereiten, ist die **Bussfeier** am Abend des 4. Adventssonntages: Sie will helfen, sich ein wenig Gedanken zu machen, wo man steht, wie man das Leben gestaltet, wo es sinnvoll wäre, sich zu ändern, und so um die Vergebung der Sünden zu bitten.

Und dann kommen die hohen Festtage. Am **Heilig Abend** werden wir in der Kindermette um 17.00 Uhr durch ein **Krippenspiel** in das heilige Geschehen hineingenommen; Brigitte Vollenweider und Karin Ulrich studieren dies mit Schulkindern ein; herzlichen Dank all diesen für ihren Einsatz.

In der **Mitternachtsmesse** verschönert die **Bläsergruppe** den Gottesdienst; und nach dem Gottesdienst spielt sie traditionsgemäss vom Pfarrhausbalkon aus Weihnachtslieder. Auch all diesen jetzt schon herzlichen Dank.

Auch dieses Jahr wird vom 24. Dezember bis Neujahr eine besondere Kerze vorne beim Ambo brennen: Ihre Flamme wurde in der Geburtsgrotte in Betlehem angezündet und nach Europa gebracht: Es ist das **«Friedenslicht aus Bethlehem»**. Gerade in diesen Kriegszeiten möge sie zum Frieden aufrufen. Auch dieses Jahr können Sie eine extra Kerze beziehen, um dieses Licht nach Hause zu bringen und damit die Kerzen zu Hause entzünden; sie können dafür aber auch selber eine geschützte Kerze (zum Beispiel eine Rechaud-Kerze in einem Joghurt-Glas) dafür mitnehmen: So erinnern uns die Lichter an den Ort, wo Jesus geboren wurde, und an den Wunsch, den die Engel bei der Geburt verkündeten: «Frieden auf Erden den Menschen seiner Gnade.»

Im Neuen Jahr besteht dann auch wieder die Möglichkeit, das Haus segnen zu lassen beim Besuch der **Sternsinger** am Mittwoch, 11. Januar. Beachten sie weiter unten den Anmelde-Talon.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen jetzt schon frohe Weihnachten und dazu Gottes Frieden in unseren Herzen.

Pfarrer Stefan Zelger

Gottesdienstordnung

Dezember 2022

Jeden Montag: 09.00 Rosenkranzgebet

1. Donnerstag **19.00 Adventsandacht der FMG** in der Pfarrkirche (siehe Rubrik Spezielle Termine)

Zweiter Adventssonntag

Kirchenopfer: Diakonie Ausserschwyz

3. Samstag **17.30 Eucharistiefeier** anschliessend Kirchgemeindeversammlung (siehe Rubrik Spezielle Termine)
4. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
SM Gertrud und Hermann
Pfister-Gemperli
SM Paula Pfister

7. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

8. Donnerstag **Maria Erwählung**
Kirchenopfer: Elisabethenwerk
09.00 Eucharistiefeier

Dritter Adventssonntag

Kirchenopfer: Elisabethenwerk

10. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**
11. Sonntag **09.00 Wortgottesdienst**

14. Mittwoch
06.30 Rorate-Gottesdienst
 Anschliessend gemeinsames
 Morgenessen im PfarreiZentrum Gallus
08.30 Keine Eucharistiefeier

4. Sonntag im Jahreskreis C
*Kirchenopfer: Jungwacht/Blauring:
 Ranfttreffen*

17. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
 18. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**
SM Heinz Janser-Schätti
19.30 Bussfeier
 21. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Weihnachten
*Kirchenopfer: Für das Kinderspital
 Bethlehem*

24. Samstag **Heiligabend**
**17.00 Weihnachtsgottesdienst als
 Familiengottesdienst mit Krippenspiel**
 (siehe Rubrik Spezielle Termine)
22.30 Mitternachtsmesse
Mitwirkung der Bläsergruppe,
 sie spielt nach der Messe auch
 auf der Pfarrhausterrasse
 25. Sonntag **Hochfest der Geburt
 des Herrn**
09.00 Eucharistiefeier

26. Montag **Fest des hl. Stephanus**
09.00 Eucharistiefeier
SM Otto und Agatha Huber-Kessler

28. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Silvester
Kirchenopfer: Friedensdorf Broc

31. Samstag **17.30 Gottesdienst
 zum Silvester**
*SM Elisabeth Lüchinger-Pfister
 SM Hans und Anna Pfister-Bamert*
 23.46 – 23.59 unsere Kirchenglocken
 läuten das alte Jahr aus

Vorschau Januar 2023

Neujahr

Kirchenopfer: Friedensdorf Broc

1. Sonntag **Neujahrstag**
 00.01 – 00.14 unsere Kirchenglocken
 läuten das neue Jahr ein
10.00 Eucharistiefeier
anschliessend Neujahrsapéro
 4. Mittwoch **08.30 Eucharistiefeier**

Dreikönigsfest

*Kirchenopfer: Epiphanieopfer
 für Kirchenrestaurationen IM*

6. Freitag **09.00 Eucharistiefeier**
Segnung von Salz und Wasser
 Stellen Sie Ihre entsprechenden
 Gefässe vorne auf die Chorstufen

Taufe des Herrn

*Kirchenopfer: Epiphanieopfer
 für Kirchenrestaurationen IM*

7. Samstag **09.00 Eucharistiefeier**
 8. Sonntag **09.00 Eucharistiefeier**

Opferempfehlungen

3./4. Diakonie Ausserschwyz

Diakonie Ausserschwyz ist eine kirchliche Sozialberatung. Sie ist professionelle Anlauf- und Beratungsstelle für Personen aus den Bezirken Einsiedeln, March und Höfe. Menschen in schwierigen Lebenslagen finden hier Beratung, Begleitung, Seelsorge, unabhängig von Konfession und Religion.

8./10./11. Elisabethenwerk

Das Elisabethenwerk ist eines der beiden Solidaritätswerke des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes SKF. In kleinen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit engagiert sich das Werk gegen Armut. Die

Projektarbeit zielt darauf ab, die ärmsten Frauen in den Projektländern zu unterstützen und so für mehr Gendergerechtigkeit zu sorgen. Getragen wird das Elisabethenwerk von der Solidarität mit den ärmsten Frauen in den Ländern des globalen Südens. Seit seiner Gründung wurden über 2'200 Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika umgesetzt.

17./18. Jungwacht/Blauring: Ranfttreffen

Das traditionelle Ranfttreffen findet am 17./18. Dezember 2022 unter dem Motto «Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt» statt. Jugendliche ab 15 Jahren sind mit ihren Begleitpersonen zu Fuss unterwegs nach Flüeli-Ranft. Von Sarnen oder Sachseln machen sie sich in Gruppen auf den Weg. An verschiedenen Stationen setzen sie sich in Gruppendiskussionen und Ateliers spielerisch mit dem Motto auseinander. Der Höhepunkt des Ranfttreffens ist die gemeinsame Feier in der Ranftschlucht, bei der sich die insgesamt über 1000 Teilnehmenden versammeln.

Der Anlass ist mit hohen Kosten verbunden. Auch die kleinste Unterstützung ist wichtig. Die gespendeten Mittel werden direkt ins Ranfttreffen investiert und kommen so einer sinnvollen Freizeitgestaltung von Jugendlichen zugute.

24./25. Für das Kinderspital Bethlehem

Das Kinderspital Bethlehem ist das einzige Spital in der Gegend, das sich vor allem für die Kinder einsetzt. So helfen wir durch unser Opfer mit, dass es auch in Zukunft eine Oase der Ruhe und des Friedens inmitten des Nahost-Konfliktes sein kann.

31.12.22/1.1.23 Friedensdorf Broc

Das Friedensdorf ist eine Lernwerkstatt für die praktische und kreative Suche nach Frieden. Ein wichtiger Aspekt der Friedensarbeit ist der Ansatz der Gewaltfreiheit. In der Arbeit mit Gruppen von Jugendlichen wird erfahrbar, was Gewalt ist und wie sie vermieden werden kann. Denn wer die Mechanismen, Auswirkungen, Gründe und Folgen von Gewalt verstanden hat, hat schon einen grossen Schritt in Richtung Frieden getan.

Pfarreichronik

Anteil an Trauer

Zu sich ins ewige Leben hat Gott heimgerufen

Max Ebnöther-Ziltener

30. August 1918 – 24. Oktober 2022

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

am Samstag, 3. Dezember 2022

18.30 Uhr

nach der Vorabendmesse

im PfarreiZentrum Gallus

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2021 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Tuggen
4. Genehmigung des Budgets 2023 der römisch-katholischen Kirchgemeinde Tuggen
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Tuggen im November 2022

Im Namen des Kirchenrates:

Rolf Hinder, Kirchenratspräsident
Karin Ulrich, Kirchenratschreiberin

Spezielle Termine

Rorate-Gottesdienst

Mittwoch, 14. Dezember, 6.30 Uhr

Früh am Morgen feiern wir einen ganz besonderen Gottesdienst der Adventszeit. Wir verzichten nach Möglichkeit auf elektrisches Licht und erhellen die Kirche nur mit vielen Kerzen; auch ein besonderes Erlebnis für Schulkinder. Und damit niemand hungrig nach Hause oder in die Schule gehen muss, gibt es nach dem Gottesdienst für alle Zmorge im PfarreiZentrum Gallus.

Herzliche Einladung zum



am 24. Dezember um 17.00 Uhr

«Die kleinen Luftibus-Engel»

Ja, «Engel sein» muss gelernt sein. Dieses Jahr hören wir im Krippenspiel, wie drei kleine «Luftibus-Engelchen» ihre Flügel erhalten. Lasst euch überraschen...

Wir freuen uns sehr auf euer Kommen

Herzlich Karin Ulrich
und Brigitte Vollenweider

**Frauen- und
Müttergemeinschaft**
www.fmgtuggen.ch



Donnerstag, 1. Dezember, 19.00 Uhr Adventsfeier in der Pfarrkirche

Der Vorstand der Frauen und Müttergemeinschaft lädt seine Mitglieder herzlich zur Adventsfeier ein. Wir treffen uns um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Anschliessend verbringen wir im Pfarrei-Zentrum Gallus einen besinnlichen und gemütlichen Abend.

Senioren Zmittag im PfarreiZentrum Gallus

Donnerstag, 1. Dezember nur mit Anmeldung

anschliessend Jass-, Spiel- und «Gsprächli»-Nachmittag

Es freuen sich:

Silvia Bamert 055 445 17 93 / 078 854 87 43

Luzia Meyer 079 468 86 55

Seniorenachmittag im Advent

Mittwoch, 7. Dezember: 14.00 Uhr

in der Aula im Schulhaus Eneda.

Organisation: Interessengemeinschaft
Seniorenanlässe

Rückblick

Ministranten

Viel Spass im Alpamare



Die Oberministranten halfen tatkräftig am letzten Riedlandfest mit. Sie betrieben den «Büchsenwurfstand». Mit dem eingenommenen Geld gingen wir nun ins Alpamare.

Trotz leichtem Regen und doch kühleren Temperaturen genossen wir den Abend in der «Ministrantengemeinschaft» sehr. Wir konnten diversen Rutschen und Bäder benutzen. Dies machte uns allen viel Spass.

Ein Wermutstropfen begleitete uns jedoch: Leider konnten wegen Krankheit und anderen Terminen nicht alle mitkommen; hoffentlich dann beim nächste Mal.

Einen besonderen Dank allen Menschen, die unseren Riedlandfeststand besucht haben, sowie an Frau Carmela Heidelberger, die mich als Begleitperson im Alpamare unterstützt hat.

Herzlich Brigitte Vollenweider



STIMMUNGSVOLLE ADVENTSFENSTER IN TUGGEN

Alle Jahre wieder... schmücken 24 kreative Adventsfenster unser Dorf und machen den abendlichen Spaziergang zu einem abwechslungsreichen und sinnlichen Erlebnis.

Jeden Abend wird an einer anderen Adresse ein neu gestaltetes Fenster erleuchtet. Belohnen Sie die Erschaffer der liebevoll gestalteten Adventsfenster mit einem Besuch zwischen 18 Uhr und 20 Uhr.

Am 1. Dezember 2022 eröffnet die erste Familie ihr Adventsfenster. Danach wird jeden Abend ein weiteres Fenster eröffnet. Treffen Sie am Eröffnungstag einen grünen Stern am Fenster an, sind Sie herzlich zu einem kleinen, vorweihnächtlichen Apéro zwischen 18.00 und 20.00 Uhr eingeladen. Dies bietet allen Einwohnern eine vorzügliche Gelegenheit, sich näher kennen zu lernen und sich auszutauschen.

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen der Treff junger Frauen Tuggen!

	Datum	Name	Adresse
★	Do 01.12.	Erika Senn	Mürtschenstrasse 9
★	Fr 02.12.	Nadia Feusi & Emese Mozes	Etzelstrasse 8
★	Sa 03.12.	Angela Müller	Höhenstrasse 17
★	So 04.12.	Nadine Heizmann	Höhenstrasse 2
★	Mo 05.12.	Franziska Schätti	Müslihof 2
★	Di 06.12.	Chantal Säuberli	Buchbergstrasse 17
★	Mi 07.12.	Elektro & Energietechnik Bamert AG	St.Gallerstrasse 3
★	Do 08.12.	Myrtha Bühler	Obere Lauistrasse 7
★	Fr 09.12.	Jasmin Pfister & Patrizia	Kolumbanweg 1
★	Sa 10.12.	Brigitte Bucher	Speerstrasse 1
★	So 11.12.	Bäckerei Knobel	Tödistrasse 1
★	Mo 12.12.	Kita Arche Calimero	Buchbergstrasse 4
★	Di 13.12.	Alexandra Nünlist-Szegö	Linthstrasse 33
★	Mi 14.12.	Naturspielgruppe Bergli Zwergli	Birkenstrasse 9
★	Do 15.12.	Patricia Hinder	St.Gallerstrasse 37a
★	Fr 16.12.	Alexandra Zahner	Stockbergstrasse 10a
★	Sa 17.12.	Theresia Aussenhofer	Ruchweg 6
★	So 18.12.	Sindy Schneider	Gässlistrasse 15
★	Mo 19.12.	Sarah Rovitti	Römerstrasse 2
★	Di 20.12.	Marina Urben	Gässlistrasse 21
★	Mi 21.12.	Pfarreizentrum	Gallus Gallusplatz
★	Do 22.12.	Martina Isenring	Gässlistrasse 19
★	Fr 23.12.	Marlen Stocker	Birkenstrasse 1
★	Sa 24.12.	Kirche	

Die Liste finden Sie auch auf www.tjf-tuggen.ch

Die Fenster mit einem grünen ★ sind mit Apéro.



Kollekten und Spenden Oktober

1./2.	Bruder Klausen Stiftung	127.30
8./9.	Kantonschilbi, Orgel	372.40
15.	Beerdigung Heinrich Mäder-Dobler Orgel	262.10
15./16.	Ausgleichsfonds der Weltkirche, missio	109.75
22.	Beerdigung Joseph Schätti-Schmalz Orgel	356.65
22./23.	Priesterseminar St. Luzi Chur	118.35
26.	Mühlenerkapelle	29.25
29.	Beerdigung Norbert Huber Orgel	213.60
29./30.	Ausgleichsfonds der Weltkirche, missio	130.25

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Die Sternsinger sind in Tuggen unterwegs ...



Zu Jahresbeginn ist es sinnvoll, um den Segen für das neue Jahr zu bitten und speziell Haus oder Wohnung zu segnen. In den letzten Jahren haben wir jeweils im Gottesdienst von Dreikönigen Kleber gesegnet, die bei der Haus- oder Wohnungstür auf den Türsturz geklebt werden konnten. Die In-schrift auf diesem Kleber lautet: 20*C+M+B+23. «C, M, B» kann man sich merken als Anfangsbuchstaben der Namen der Drei Könige: Caspar,

Melchior, Baltasar. Aber eigentlich ist es die Abkürzung des lateinischen Segens «Christus mansionem benedicat», was auf Deutsch heisst «Christus segne dieses Haus / diese Wohnung».

An vielen Orten bringen die Sternsinger diesen Segen in die Häuser. Das Sternsingen ist ein alter Brauch, der in der Schweiz 1989 neu belebt und von MISSIO unterstützt wird.

Wie schon letztes Jahr möchten wir hier in Tuggen diesen schönen Brauch wieder durchführen und mit Schülern im Gebiet des Dorfkernes zu jenen nach Hause kommen, die es wünschen. Dafür bitten wir um Anmeldung, wer Interesse an einem Besuch hat. Dieses Jahr sind wir im Dorf unterwegs am:

Mittwoch, 11. Januar 2023, ca. 17.00 – 19.00 Uhr

Die Sternsinger werden in einem kurzen Besuch die frohe Botschaft der Drei Könige verkünden und das Haus / die Wohnung mit der Kreide-Inschrift oder dem Kleber segnen. Allfällige Spenden nehmen wir gerne entgegen zugunsten des katholischen internationalen Kinder- und Jugendmissionswerk (MISSIO) «Kinder helfen Kindern». Wir freuen uns schon sehr darauf, wenn wir Sie in ihrem Zuhause besuchen und für Sie singen dürfen.

Brigitte Vollenweider / Pfarrer Stefan Zelger



Anmeldetalon für den Besuch unserer Sternsinger bei Ihnen zu Hause

Name:

Strasse:

Stockwerk:

Anmeldung bitte bis am **16. Dezember 2022** mit beiliegendem Anmeldetalon ans Pfarramt, Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen, per Telefon: 055 445 11 74 oder E-Mail: info@pfarrei-tuggen.ch

JE FROHER DEIN HERZ IST, DESTO HELLER LEUCHTET DIE SUNNE

ROMANO
GIARDINI



«Schade», sagt der Gast, «dass wir nicht schon früher ins Lokal gekommen sind!» – «Dann waren Sie also zufrieden?» fragt der Ober. – «Das gerade nicht, aber dann wären die Steaks vielleicht etwas frischer gewesen!»



«Na dann wollen wir mal gründlich untersuchen», meint der Arzt. «Schwester, die Instrumente bitte!» Da stöhnt der Patient. «Sind Sie verrückt? Ich liege hier halb tot – und Sie wollen noch musizieren...»



Fragt die Mutter ihre kleine Tochter: «Sag mal, woher kennst du denn die vielen schlimmen Schimpfworte?» – «Mutti, du kennst doch den Spielplatz direkt vor dem Finanzamt?...»

Zwei Freundinnen unterhalten sich. Sagt die eine: «Ich konnte die ganze Nacht wegen meiner Zahnschmerzen nicht schlafen.» – «Das kann mir zum Glück nicht passieren. Ich und meine Zähne schlafen nämlich getrennt.»



Nie leistete meine Schwiegermutter einer Einladung zum Altersnachmittag Folge, wo ihr Mann auf der Handharmonika spielte. Eines Tages erklärte sie mir: «Ach, da kann ich noch kommen, wenn ich mal alt bin.» Sie war damals 85.



Zu Hause erzählt Andi seinen Eltern, was er in der Schule gelernt hat. «In der Physik haben wir über die Entfernung der Fixsterne gesprochen.» – «Und», fragt die Mutter «Wie entfernt man sie?»



Mami schimpft: «Weisst du, was aus Mädchen wird, die ihren Teller nicht leer essen?» – «Ja», strahlt Eva. «Die bleiben schlank, werden zuerst Mannequin und dann steinreich!»



Ein Radfahrer fährt einen alten Mann an. Er hilft ihm wieder auf die Beine und scherzt: «Da haben Sie aber Glück gehabt!» «Wieso?» fragt der alte Mann. «Ich habe heute meinen freien Tag», erklärt der Radfahrer. «Von Beruf bin ich Busfahrer.»



Herr Huber war beim Wahrsager. «Er hat mir prophezeit, dass ich alt werde», erzählt er glückstrahlend seiner Frau. «Siehst du, jetzt bemerken es schon wildfremde Leute!»



Maier wird von Schulz hart auf die Füße getreten. «Du Dussel, kannst du nicht woanders hintreten, ich kann ja drei Tage nicht mehr gehen.» – «Doch, das schon, aber dann kannst du acht Tage nicht mehr sitzen.»

Gottesdienstordnung in der Obermarch über die Festtage

	Buttikon	Tuggen	Schübelbach	Reichenburg
24.12.	17.00 Familiengottesdienst mit Bildergeschichte 22.30 Christmette	17.00 Kindermette mit Krippenspiel 22.30 Christmette Mitwirkung der Bläsergruppe	17.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel 22.30 Mitternachts-gottesdienst mit Flötenbegleitung	23.00 Mitternachtsmesse
25.12.	10.30 Festgottesdienst Mitwirkung der Bläsergruppe Tuggen	9.00 Festgottesdienst	10.00 Festgottesdienst mit Flötenbegleitung	10.00 Eucharistiefeier
26.12.	10.30 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier	10.00 Pfarreigottesdienst	10.00 Eucharistiefeier 17.00 Krippenandacht für die Kleinen
31.12.	Kein Gottesdienst	17.30 Silvestergottesdienst	16.00 Silvestergottesdienst	17.30 Silvestergottesdienst
1.1.21	17.30 Neujahrsgottesdienst	10.00 Neujahrsgottesdienst	10.00 Neujahrsgottesdienst	10.00 Neujahrsgottesdienst



AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



TUGGEN